

Das *Zentralarchiv zur Erforschung der Geschichte der Juden in Deutschland* mit Sitz in Heidelberg, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine 50% Stelle

einen Wissenschaftlichen Mitarbeitenden (m/w/d) als Archivar/in

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an E 13 nach TVÖD/TV-L.

Das *Zentralarchiv zur Erforschung der Geschichte der Juden in Deutschland (ZEGJ)* ist ein im Jahr 1978 gegründete Einrichtung, die vom *Zentralrat der Juden in Deutschland* verwaltet und von *Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat* finanziert wird. Das ZEGJ befindet sich in einer Erweiterungsphase, um seine historisch-kulturellen Aufgaben zeitgemäß und fachgerecht zu erfüllen. Die ausgeschriebene Stelle soll unser Team verstärken und ist zunächst für ein bzw. zwei Jahre vorgesehen, mit Aussicht auf Festeinstellung.

Aufgabenbereiche:

- Sichtung, Übernahme und Einpflege von Beständen aus den Sammlungen des ZEGJs
- Ergebnis- und projektorientierte Steuerung der archivfachlichen Aufgaben des ZEGJs
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung des ZEGJs als moderner Forschungseinrichtung und Dienstleister für Bürger/innen, Justiz, Verwaltung und Wissenschaft

Voraussetzungen sind:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich der Jüdischen Studien oder archivbezogenen akademischen Studium (Promotion wäre von Vorteil) oder
- Praktische Erfahrungen im Bereich der musealen bzw. didaktischen Laufbahn mit dem Schwerpunkt Jüdisches Leben im deutschsprachigen Raum
- Nachweisliche Erfahrung mit jüdischem Leben im deutschsprachigen Raum
- Ausgewiesene Kenntnisse bei der Nutzung und Wartung relationaler Datenbanken und (Forschungs-) Datenmanagement
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- Gute Kenntnisse hinsichtlich digitaler Langzeitarchivierung
- Gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit, auch in englischer Sprache. Beherrschung von Fremdsprachen wie Hebräisch, Jiddisch, Russisch sind von Vorteil.
- Sicheres Auftreten, hohe Sozialkompetenz, Teamorientierung und Flexibilität

Erwünscht sind:

- Erfahrung in der aktiven Benutzerberatung von Datenbanken
- Erfahrungen im Design von relationalen Datenbanken (ER-Modell, (De-) Normalisierung)
- Grundkenntnisse im Konzept der Linked Open Data, sowie die Bereitschaft, sich mit den zugehörigen Standards (RDF/Turtle, SPARQL, ActaPro) vertraut zu machen

Dienstort ist Heidelberg. Das ZEGJ strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Menschen mit körperlichen Einschränkungen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Fachliche Fragen zum Stellenprofil beantwortet Dr. Ittai Joseph Tamari. Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis spätestens 16. Dezember 2022** schriftlich, gerne auch per E-Mail, (postalisch eingesandte Bewerbungen können leider nicht zurückgesandt werden) an: tamari@zentralarchiv-juden.de